



INFORMACJA, al. Niepodległości 34, 61-714 Poznań, hol główny, tel.: 61 626 66 66; fax 61 626 67 44, e-mail: kancelaria@umww.pl

Zugänglichkeitseklärung

Einleitung

Marschallamt der Woiwodschaft Wielkopolska in Poznan (kurz UMWW):

Tel.: +48 61 626 66 66

E-Mail: kancelaria@umww.pl

Zustellanschrift: al. Niepodległości 34, 61-714 Poznań

verpflichtet sich, die Zugänglichkeit seiner Website gemäß den Bestimmungen des Gesetzes vom 4. April 2019 über die digitale Zugänglichkeit von Websites und mobilen Anwendungen öffentlicher Einrichtungen zu gewährleisten. [Die Erklärung zur Zugänglichkeit gilt für die Website \[www.bip.umww.pl\]\(http://www.bip.umww.pl\).](#)

Veröffentlichungs- und Aktualisierungsdaten

Datum der Veröffentlichung der Website: 2020-09-21 Datum der letzten wesentlichen Aktualisierung: 2022-03-28

Status in Bezug auf die Übereinstimmung mit dem Gesetz

Die Website **entspricht teilweise** dem Gesetz vom 4. April 2019 über die digitale Zugänglichkeit von Websites und mobilen Anwendungen öffentlicher Einrichtungen aufgrund der unten aufgeführten Unvereinbarkeiten oder Ausschlüsse:

- die Website weist einen zu geringen Kontrast auf (zwischen dem Hintergrund und der Farbe der Elemente auf der Website). Die UMWW arbeitet daran, diese Unannehmlichkeiten zu beheben,
- nicht alle Inhalte der auf der Website veröffentlichten Artikel sind in digitaler Form verfügbar,
- nicht alle Dokumente, die zum Herunterladen bereitgestellt werden, sind digital zugänglich.



Datum der Erklärung und Methode zur Bewertung der digitalen Zugänglichkeit

Die Erklärung wurde am 2020-09-21 erstellt. Datum der letzten Überprüfung und Aktualisierung: 2024-03-15 Die Erklärung wurde auf der Grundlage einer von einer öffentlichen Einrichtung durchgeführten Selbsteinschätzung erstellt.

Tastaturabkürzungen

Auf der Website können die Standard-Tastaturkürzel verwendet werden.

Rückmeldungen und Kontaktangaben

Wenn Sie Probleme mit der Zugänglichkeit der Website haben, wenden Sie sich bitte an uns. Die Kontaktperson ist Frau **Marta Mazurek**, E-Mail: dostepnosc@umww.pl. Sie können sich auch telefonisch unter der Nummer **502 328 214** an uns wenden, um nicht zugängliche Informationen zu melden oder um die Zugänglichkeit zu beantragen.

Informationen über das Verfahren

Gemäß dem Gesetz vom 4. April 2019 über die digitale Zugänglichkeit von Websites und mobilen Anwendungen öffentlicher Einrichtungen hat jeder das Recht

- Anmerkungen zur Zugänglichkeit einer digitalen Seite oder eines Elements davon zu machen,
- einen Antrag auf Gewährleistung der Zugänglichkeit einer digitalen Website oder eines ihrer Elemente zu stellen,
- zu verlangen, dass die nicht zugänglichen Informationen in einer anderen Form zur Verfügung gestellt werden.

Der Antrag muss Folgendes enthalten:

- die Kontaktdaten der Person, die den Antrag stellt,
- eine Angabe der Seite oder des Elements der Seite, auf die sich der Antrag



bezieht,

- die Angabe der geeigneten Form, in der die Informationen zur Verfügung gestellt werden können, wenn der Antrag darauf abzielt, dass die nicht zugänglichen Informationen in einer alternativen Form zur Verfügung gestellt werden.

Der Antrag sollte umgehend, spätestens jedoch innerhalb von 7 Tagen, bearbeitet werden. Ist es nicht möglich, die Informationen innerhalb dieser Frist zur Verfügung zu stellen oder den Zugang in einer alternativen Form zu gewähren, sollte dies spätestens innerhalb von zwei Monaten ab dem Datum der Mitteilung geschehen.

Weigert sich eine öffentliche Stelle, einem Antrag auf Bereitstellung der Zugänglichkeit oder einer alternativen Form des Zugangs zu den Informationen nachzukommen, kann der Antragsteller eine Beschwerde über die Bereitstellung der Zugänglichkeit einer digitalen Website, einer mobilen Anwendung oder eines Elements der Website oder der mobilen Anwendung einreichen.

Wenn das oben genannte Verfahren ausgeschöpft ist, kann auch ein Antrag an den Bürgerbeauftragten gestellt werden.

[Link zur Website des Bürgerbeauftragten](#)

Architektonische Zugänglichkeit der Gebäude des Marschallamts der Woiwodschaft Wielkopolska

Al. Niepodległości 34, 61-714 Poznan

Zugänglichkeit des Eingangs

Der Haupteingang des Gebäudes befindet sich an der Seite der Al. Niepodległości. Eine Drehtür und eine parallele Druckknopftür für Menschen mit besonderen Bedürfnissen befinden sich auf der gleichen Ebene wie der Bereich um das Gebäude. Der Eingang ist während der Arbeitszeiten der Behörde, d. h. montags bis freitags von 07.30 bis 15.30 Uhr, für die Öffentlichkeit zugänglich.

Zugänglichkeit der Parkplätze

Für Menschen mit besonderen Bedürfnissen wurden zwei öffentliche, kostenlose Parkplätze in der Nähe des Gebäudes von der św. Barbary Straße aus ausgewiesen. Bei Vollbelegung wenden Sie sich bitte an den Sicherheitsdienst des Gebäudes unter der Telefonnummer, die an der Fassade gegenüber den Parkplätzen angegeben ist.



Das Gebäude ist über einen gepflasterten Zugang und strukturierte Wege für Sehbehinderte zugänglich. Der Zugang mit dem Rollstuhl vom Parkplatz zum Zugang zum Gebäude ist problemlos möglich.

In der Nähe des Gebäudes befinden sich Haltestellen der öffentlichen Verkehrsmittel mit der Bezeichnung „Urząd Marszałkowski“. Das Amt kann mit den Buslinien 168, 169 und 171 erreicht werden.

Zugänglichkeit des Gebäudes

Vor der Eingangstür des Gebäudes befindet sich eine TOTUPOINT-Markierung, die auf den Haupteingang des Marschallamts der Woiwodschaft Wielkopolska in Poznan hinweist und über die räumliche Anordnung der Stockwerke 0 und 1 des Gebäudes informiert. Im Gebäude befindet sich links vom Eingang eine Typhlographie, die über die räumliche Anordnung des Gebäudes informiert. Im Erdgeschoss des Gebäudes, gegenüber dem Haupteingang, befindet sich ein Informationsschalter, der von einem Mitarbeiter in Gebärdensprache betreut wird und mit einer Induktionsschleife ausgestattet ist.

Der Zugang zu den oberen Stockwerken erfolgt über einen Satz von vier Mensenaufzügen, die für Menschen mit besonderen Bedürfnissen geeignet sind und über Sprachinformationen verfügen und sich in der Hauptlobby befinden. Die Auswahl der entsprechenden Etage erfolgt über Touchpanels, die sich auf beiden Seiten der vier Aufzüge befinden. Die Aufzugstafel verfügt über eine Taste, die für Menschen mit besonderen Bedürfnissen geeignet ist. In der Hauptlobby führt eine Treppe in den ersten Stock, die mit taktilen und kontrastierenden Markierungen versehen ist, um blinden und sehbehinderten Menschen die Orientierung zu erleichtern. Im ersten Stock befindet sich der Hauptinformationsschalter der Europäischen Fonds, der mit einer Induktionsschleife ausgestattet ist und Zugang zur Online-Dolmetschung in Gebärdensprache bietet.

Auf der Etage 0 und den Etagen 2 bis 11 befinden sich Hygiene- und Sanitärräume, die für Menschen mit besonderen Bedürfnissen geeignet sind und mit einem Rufsystem (Klingeln) ausgestattet sind. Alle Hygiene- und Sanitärräume auf Ebene 0 sind taktil beschriftet.

Es ist möglich, das Gebäude mit einem Assistenzhund und einem Blindenhund zu betreten.

Das Marschallamt der Woiwodschaft Wielkopolska in Poznan hat Evakuierungsverfahren für Menschen mit Behinderungen entwickelt.

Wenn Sie nicht in der Lage sind, eine bestimmte Abteilung des Amtes, die sich in den oberen Stockwerken befindet, allein zu erreichen, besteht die Möglichkeit, dass ein Mitarbeiter hinunterkommt oder Ihnen dabei hilft, in ein bestimmtes Stockwerk



zu gelangen. Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an einen Mitarbeiter des Informationsschalters in der Hauptlobby.

Al. Niepodległości 16/18, 61-713 Poznan

Zugänglichkeit der Eingänge

Der Zugang für Kunden und Mitarbeiter zum Gebäudekomplex erfolgt über den Haupteingang im Gebäude A. Die Eingänge B und C sind vorübergehend geschlossen. Vor den Gebäuden A und C führt ein Fußgängerweg entlang der Straße, der mit Leitlinien gekennzeichnet ist. Geht man senkrecht von der Straße weg, gelangt man auf einen Platz mit 5 Bäumen und Grünanlagen. Im weiteren Verlauf befinden sich 6 kontrastreich markierte Stufen. Auf der linken Seite befindet sich eine Rampe mit Handläufen.

Vor dem Gebäude selbst befindet sich eine weitere Treppe (6 Stufen). Die erste und die letzte Stufe sind kontrastreich markiert. Sie können die Treppe umgehen, indem Sie nach links zum Parkplatz des Amtes an der Seite des Gebäudes gehen. Der Zugang vom Parkplatz zum Absatz, der zur Eingangstür führt, ist rollstuhlgerecht. Der Absatz kann auch über 6 Stufen von der ul. Ojca Honoriusza Kowalczyka Straße aus erreicht werden. Die erste und die letzte Stufe sind kontrastreich markiert.

Die Türen im Gebäude A sind verglast und mit Warnstreifen versehen, die sich von der Umgebung abheben. Die Türen öffnen sich automatisch.

Zugänglichkeit der Parkplätze

In der Nähe des Gebäudekomplexes gibt es zugängliche Parkplätze mit Behindertenparkplätzen.

Zugänglichkeit des Gebäudes

Hinter der Eingangstür befindet sich ein Vorraum mit einem zugänglichen Manövrierebereich. Auf der linken Seite befindet sich die Pförtnerloge. Durch eine zweite Glastür, die mit kontrastierenden Warnstreifen versehen ist, gelangt man automatisch in eine Lobby mit rechteckigen Säulen (drei auf der linken und drei auf der rechten Seite).

In der Lobby befindet sich auf der rechten Seite ein Informationsschalter, an den man sich beim Betreten des Gebäudes wenden kann. Ein Mitarbeiter am Informationsschalter wird Sie mit einem Mitarbeiter der zuständigen Organisationseinheit in Verbindung setzen. Die Kundenbetreuung findet in einem dafür vorgesehenen Bereich statt. Am Informationsschalter in der Lobby befindet



sich eine Induktionsschleife.

In der Lobby auf der rechten Seite befinden sich 2 Aufzüge, die für Menschen mit Behinderungen geeignet sind. Von der Lobby führt eine Treppe mit beidseitigen Handläufen in das Zwischengeschoss und die oberen Stockwerke.

Auch in den Gebäuden A und C gibt es Treppen und Aufzüge (ein behindertengerechter Aufzug am Verbindungsgang zwischen den Gebäuden B und C). Die Kunden können sich in den Verbindungsgängen zwischen den Gebäuden bewegen (Gebäude A und B - auf 5 Etagen, Gebäude B und C - im Erdgeschoss und auf 3 Etagen).

In den Verbindungsgängen B und C gibt es im Erdgeschoss und im 1. Stockwerk keine architektonischen Barrieren, im 2. und 3. Stockwerk gibt es Treppen. An den Treppen gibt es Plattformen für Menschen mit Behinderungen. Die Plattformen sind gekennzeichnet und mit einer Gebrauchsanweisung versehen. Es sind keine Rampen vorhanden. In der Passage zwischen den Gebäuden B und C gibt es einen behindertengerechten Aufzug.

Zwischen den Gebäudeverbindungen auf jeder Etage gibt es Glastüren, die mit Warnstreifen gekennzeichnet sind und sich von der Umgebung abheben.

Eine Behindertentoilette befindet sich im Erdgeschoss in der Lobby und im 1. Stock im Zwischengeschoss. Ein Wickeltisch befindet sich in der Toilette im Erdgeschoss.

Es gibt keine Totupoint-Markierungen für blinde Besucher. In den Aufzügen und an den Eingängen zu den Toiletten befindet sich eine Beschilderung in Brailleschrift.

Ein Ruheraum für Menschen mit besonderen Bedürfnissen befindet sich in der Lobby von Gebäude A neben dem Informationsschalter.

Es ist möglich, das Gebäude mit einem Assistenzhund zu betreten.

[Der Gebäudekomplex in der al. Niepodległości Straße 16/18, 61-713 Poznan, ist mit der Straßenbahn und mit dem Bus zu erreichen. Für die genaue Lage des Ortes klicken Sie bitte auf den Link.](#)

Ul. Kościuszki 95, 61-716 Poznan

Zugänglichkeit des Eingangs

Der Haupteingang des Gebäudes befindet sich an der ul. Kościuszki Straße. Der Eingang zum Gebäude befindet sich auf der gleichen Ebene wie die Umgebung des



Gebäudes. Der Zugang zum Gebäude erfolgt über einen gepflasterten Zugang und strukturierte Wege. Der Eingang erfolgt über eine Tür, die sich automatisch öffnet. Die Tür ist rechts öffnend, links öffnend möglich.

Der Eingang ist während der Arbeitszeiten der Behörde, d. h. von Montag bis Freitag von 07.30 bis 15.30 Uhr, für die Öffentlichkeit zugänglich.

Zugänglichkeit der Parkplätze

Vor dem Gebäude ist ein Parkplatz für Menschen mit besonderen Bedürfnissen vorgesehen. Entlang der Straße, in der sich das Gebäude befindet, gibt es öffentliche Parkplätze, auch für Menschen mit Behinderungen.

Zugänglichkeit des Gebäudes

Die Eingangstür zum Gebäude öffnet sich automatisch. Hinter der Eingangstür befindet sich ein Vorraum, in dem sich die Pförtnerloge befindet. Horizontale Markierungen führen in das Gebäude, sowohl vom Parkplatz als auch vom Eingang von der ul. Kościuszki Straße aus.

Der Zugang zum ersten Stockwerk ist für Menschen mit besonderen Bedürfnissen über eine Treppenplattform möglich.

Das Gebäude verfügt über einen Hygiene- und Sanitärraum im ersten Stock, der für Menschen mit besonderen Bedürfnissen geeignet ist.

Es ist möglich, das Gebäude mit einem Assistenzhund und einem Blindenhund zu betreten.

Wenn Sie nicht in der Lage sind, eine bestimmte Abteilung des Amtes, die sich in den oberen Stockwerken befindet, allein zu erreichen, besteht die Möglichkeit, dass ein Mitarbeiter hinunterkommt oder Ihnen dabei hilft, in ein bestimmtes Stockwerk zu gelangen. Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an einen Mitarbeiter des Informationsschalters in der Hauptlobby.

[Das Gelände ist mit Bus und Straßenbahn zu erreichen. Für die genaue Lage des Ortes klicken Sie bitte auf den Link.](#)

Ul. Piekary 17, 61-823 Poznan

Zugänglichkeit des Eingangs

Der Haupteingang des Gebäudes befindet sich auf der Seite der ul. Piekary Straße.



Die Tür öffnet sich automatisch und befindet sich auf der gleichen Ebene wie der Bereich um das Gebäude. Die Türen sind verglast und mit einem Kontrastband versehen, um sie für sehbehinderte Menschen sichtbar zu machen. Der Eingang ist für die Öffentlichkeit von Montag bis Freitag zwischen 06:00 und 18:00 Uhr geöffnet.

Zugänglichkeit der Parkplätze

Neben dem Gebäude befindet sich ein kleiner Parkplatz mit 6 Stellplätzen, der dem Gebäudeverwalter (WZGKiAM) gehört und auf dem es keine ausgewiesenen Behindertenparkplätze gibt. In der Nähe des Gebäudes gibt es zwei gebührenpflichtige Parkplätze.

Eine Straßenbahnhaltestelle (ca. 250 m) befindet sich in unmittelbarer Nähe des Gebäudes an der ul. Marcinkowskiego Straße.

Zugänglichkeit des Gebäudes

An der Eingangstür befindet sich ein Sicherheitsschalter, an dem eine Induktionsschleife installiert wurde. Es gibt 2 Personenaufzüge im Gebäude. Die Ruftasten der Aufzüge (sowie im Inneren des Aufzugs) sind mit einer für Sehbehinderte geeigneten Beschilderung und einer Sprachansage für die jeweilige Etage versehen.

Die Ränder der Treppen in jedem Stockwerk (erste und letzte Stufe) sind mit kontrastierendem und rutschfestem Klebeband markiert.

Das Gebäude verfügt über einen Hygiene- und Sanitärraum im 1. Stock, der für Menschen mit besonderen Bedürfnissen geeignet und mit einem Notrufsystem ausgestattet ist.

Es ist möglich, das Gebäude mit einem Assistenzhund und einem Blindenhund zu betreten.

Für Evakuierungszwecke sind Ton- und Lichtsignale vorhanden.

Wenn Sie nicht in der Lage sind, eine bestimmte Abteilung des Amtes, die sich in den oberen Stockwerken befindet, allein zu erreichen, besteht die Möglichkeit, dass ein Mitarbeiter hinunterkommt oder Ihnen dabei hilft, in ein bestimmtes Stockwerk zu gelangen. Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an einen Mitarbeiter des Informationsschalters in der Hauptlobby.



Zugänglichkeit von Informationen und Kommunikation

An jedem Standort des Amtes gibt es **eine Informationstafel** und einen **Informationsschalter oder eine Pförtnerloge**. Auf der Tafel sind die Namen der im Gebäude befindlichen Organisationseinheiten der Behörde sowie die Etagen- und Raumnummern angegeben. An der Informationstafel oder an der Pförtnerloge erhalten Sie mündliche Auskünfte über die Raumaufteilung im Gebäude.

Auf der UMW-Website finden sich [Informationen über den Tätigkeitsbereich des Amtes in polnischer Gebärdensprache und in maschinenlesbarem Text](#).

Auf der UMWW-Website [finden Sie Informationen über den Tätigkeitsbereich des Amtes in leicht lesbarem und verständlichem Text \(ETR\)](#).

Im Marschallamt der Woiwodschaft Wielkopolska steht ein Gebärdensprachdolmetscherdienst zur Verfügung. [Informationen über den Zugang zu diesem Dienst sind auf der Website des Marschallamts der Woiwodschaft Wielkopolska verfügbar](#).

Auf Antrag einer berechtigten Person stellt das Marschallamt der Woiwodschaft Wielkopolska [die architektonische Zugänglichkeit oder die Zugänglichkeit von Informationen und Kommunikation in der im Antrag angegebenen Form](#) sicher.

Dziękujemy za odwiedziny i zapraszamy ponownie